



Die nationalpolitischen Erziehungsanstalten (NAPOLA) in der Geschichtswissenschaft: Forschungsperspektiven im Wandel und neue Rechercheansätze

- Dorothy Mas -

Im Fokus dieses Vortrages stehen die Nationalpolitischen Erziehungsanstalten (NAPOLA/NPEA), die im Jahre 1933 als Internatschulen für Jungen zwischen dem 10. und 18. Lebensjahr eingerichtet wurden. Diese Schulen sollten die zukünftige Elite an ihre Aufgaben im Großdeutschen Reich heranführen und spiegelten als Mikrokosmos der nationalsozialistischen Weltanschauung die Entwicklung und Radikalisierung des Regimes. Der Vortrag wird die NAPOLA kurz vorstellen und neben Einblicken in neue Forschungsansätze auch Ausblicke auf das laufende Dissertationsprojekt präsentieren.

Ort: Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße,
Konferenzraum
Termin: 19. April 2012, 18.15-19.45 Uhr
Anmeldung: bibl.ausk.h2@sbb.spk-berlin.de,
Tel.: +49/ (0)30/ 266-433888
Treffpunkt: Eingangshalle an der Bonhoeffer-Büste
Die Teilnahme ist kostenlos



Adolf Hitler in der Nationalpolitischen Erziehungsanstalt (Napola) Graz (1941) / Bildagentur für Kunst, Kultur und Geschichte (bpk)

Die Reihe „Werkstattgespräche“ behandelt Themen, die einen Bezug zu den Sammlungen der Staatsbibliothek zu Berlin und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz haben.

Kontakt: **Belinda Jopp**, Koordination Fachinformation, E-Mail: belinda.jopp@sbb.spk-berlin.de,
Tel.: ++49 (0)30 266-433162, www.staatsbibliothek-berlin.de.